

Modul 1 Basiskurs

- 28.01. – 01.02.2019
 - 04.02. – 08.02.2019
 - 11.02. – 13.02.2019
- (Mo – Fr 8.15 - 15.00 Uhr)

Modul 2 Betreuungspraktikum (2 Wochen)

Modul 3 Aufbaukurs

- 11.03. – 15.03.2019
 - 18.03. – 20.03.2019
- (Mo – Fr 8.15 - 15.00 Uhr)
- **20.03.2019** Übergabe der Zertifikate

Anmeldung: mit beiliegendem Anmeldebogen bis spätestens

04.01.2019

(Teilnehmerzahl begrenzt)

Gebühr: 900,-- € (Ratenzahlung auf Anfrage möglich)

Die Teilnahmegebühr beinhaltet das Kursmaterial

Ansprechpartnerin: Mechthild Schumacher

Wenn Sie noch zusätzliche Informationen benötigen und / oder Rückfragen haben, stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

QUALIFIZIERUNG

zur zusätzlichen

Betreuungskraft

in Pflegeeinrichtungen

Ziel:

Die Teilnehmer/innen haben Kenntnisse und Fertigkeiten, die sie befähigen, in enger Kooperation und fachlicher Absprache mit den Pflegekräften, die Betreuungs- und Lebensqualität von Menschen zu verbessern. Ihnen soll durch mehr Zuwendung, zusätzliche Betreuung und Aktivierung eine höhere Wertschätzung entgegengebracht und Ihnen mehr Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft ermöglicht werden.

Anspruchsberechtigt sind seit 2017 nach § 43 b SGB XI alle Pflegebedürftigen in stationären und teilstationären Pflegeeinrichtungen.

Einsatzbereiche:

Pflegeheime oder Einrichtungen der Tages-, Nacht und Kurzzeitpflege oder in ambulanten Pflegediensten

Grundlegende Anforderung:

Persönliche Eignung und positive Haltung gegenüber kranken, behinderten und alten Menschen

Zugangsvoraussetzung:

Orientierungspraktikum vor der Maßnahme in einem Umfang von **40 Stunden**.

Inhalte:

Modul 1 Basiskurs

Umfang 105 Unterrichtsstunden

- ❖ Grundkenntnisse der Kommunikation und Interaktion, Grundkenntnisse somatischer und gerontopsychiatrischer Krankheitsbilder
- ❖ Grundkenntnisse der Pflege und Pflegedokumentation sowie der Hygieneanforderungen
- ❖ Erste-Hilfe-Kurs, Verhalten beim Auftreten eines Notfalls

Modul 2 Betreuungspraktikum

Umfang 2 Wochen (mind. 78 Stunden)

Modul 3 Aufbaukurs

Umfang 61 Unterrichtsstunden

- ❖ Vertiefen der Kenntnisse, Methoden und Techniken der Kommunikation und Umgangsformen
- ❖ Rechtskunde
- ❖ Hauswirtschafts- und Ernährungslehre
- ❖ Beschäftigungsmöglichkeit und Freizeitgestaltung
- ❖ Bewegungsmöglichkeiten
- ❖ Zusammenarbeit mit dem Pflegeteam, Angehörigen und ehrenamtlich Engagierten